

Allgemeine Geschäftsbedingungen directflyer.ch (Vers. Februar 2025)

1. Geltungsbereich

Die vorliegenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen Directflyer.ch (nachfolgend AGB) regeln die Geschäftsbeziehungen zwischen der Kundschaft sowie Direct Mail Company AG (Reinacherstrasse 131, 4053 Basel, Schweiz; nachfolgend DMC) im Zusammenhang mit der Nutzung des Onlineangebots Directflyer.ch. Die AGB bilden zusammen mit der den dazugehörigen Broschüren „Mediadaten“ und „Technische Richtlinien“ (www.dm-company.ch/downloads) in der jeweils gültigen Fassung die Grundlage für das Leistungsangebot der DMC bei der Zustellung von unadressierten Werbesendungen (nachfolgend „Directs“ genannt).

Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für Frauen und Männer sowie für eine Mehrzahl von Personen. Bei der Beauftragung akzeptiert die Kundschaft die AGB.

Für Logistikdienstleistungen gelten insbesondere die spezifischen allgemeinen Bedingungen der SPEDLOGSWISS (www.spedlogswiss.com/deCH/verband/ab-spedlogswiss.htm).

2. Dienstleistungsangebot

Das Dienstleistungsangebot Directflyer.ch umfasst das Hochladen, Drucken und Verschicken von Directs, die in die Brief- und Ablagekästen von ganzjährig bewohnten Objekten in ausgewählten Streugebiet in der Schweiz und im Fürstentum Liechtenstein zugestellt werden, jedoch ausschliesslich in Briefkästen und Ablagefächer ohne Kleber „Stopp – keine Werbung“ oder vergleichbare Beschriftungen. Die Directs werden eingelegt im Consumo. Die DMC ist berechtigt, die Erbringung der Dienstleistung an Dritte zu übertragen.

3. Leistungsumfang

3.1 Bestellung

Die Kundschaft stellt der DMC die für die Bearbeitung des Auftrags erforderlichen Daten rechtzeitig zur Verfügung. Sie beachtet dabei die einzelnen gültigen Formatvorgaben (insbesondere für Grösse und Format der Sendungen), die auf der Directflyer-Website www.directflyer.ch geregelt sind, sowie die Ausschlussgründe gemäss Ziffer 7 hiernach. Sie ist dafür verantwortlich, dass die Drucksachen keinen widerrechtlichen oder sittenwidrigen Inhalt aufweisen. Sie hat bei der Auftragserfassung wahrheitsgetreue Angaben zu machen.

Die bestellten Sendungen werden auf Auftrag der Kundschaft nach deren Spezifikationen durch eine von der DMC benannte Druckerei produziert. Aus diesem Grund ist das Widerrufsrecht wegbedungen.

Für den Fall, dass die DMC die Bestellung nicht durchführen kann, wird sie versuchen, dies der Kundschaft entweder telefonisch, per E-Mail oder Brief mitzuteilen. Sie ist nicht verpflichtet, Bestellungen anzunehmen und durchzuführen, welche den vertraglichen Vorgaben insbesondere gemäss Ziffer 7 (Ausschlussgründe) nicht entsprechen. Die übermittelten Personendaten werden von der DMC für ein Jahr gespeichert und für eventuelle neue Aufträge bereitgehalten. Danach werden sie ohne zusätzliche Mitteilung an die Kundschaft gelöscht.

4. Zustelleistung

Die DMC stellt eine hohe Zustellqualität sicher, kann jedoch keine lückenlose Zustellung garantieren. Eine Anzeigepflicht an den Empfänger gemäss Art. 450 OR besteht nicht.

5. Zustellzeitpunkt

Die Zustellung der Directs erfolgt innerhalb des jeweiligen Leistungsangebots (Termine) gemäss den Mediadaten der DMC. Voraussetzung dafür sind die rechtzeitige Erteilung des Auftrags und die termingerechte Anlieferung. Eine verspätete Anlieferung hat zur Folge, dass nach Absprache am nächstmöglichen Termin zugestellt wird. Vorbehalten bleiben in jedem Fall aussergewöhnliche Spitzenauslastungen im Zustellbetrieb, Betriebsstörungen sowie Einwirkungen höherer Gewalt.

Die DMC ist bemüht, die Drucksachen im Rahmen der in der Auftragsbestätigung genannten Verteilzeiten zuzustellen. **Ein verbindliches Zustelldatum kann jedoch nicht garantiert werden, weshalb diesbezüglich die Haftung wegbedungen wird.** Jede Anpassung bedarf der Schriftform.

5.1 Zustellung Directs

Die DMC ist berechtigt, die Erbringung der Dienstleistung an Dritte zu übertragen.

6. Inhalt Directs

Die Kundschaft ist allein für den Inhalt und die Gestaltung der Werbemittel verantwortlich. Sie erklärt, die einschlägigen gesetzlichen Bestimmungen und Branchenregeln einzuhalten und ist diesbezüglich gegenüber der DMC verantwortlich. Die Kundschaft verpflichtet sich, die DMC sowie ein Organ oder einen Mitarbeiter der DMC von sämtlichen Schadenersatzforderungen, Ansprüchen Dritter, allfälligen Bussen und Verfahrenskosten, die mit einer von ihr beauftragten Werbekampagne zusammenhängen, vollständig schadlos zu halten. Gleiches gilt für Kosten, Strafen und Ausgaben, einschliesslich der Kosten für eine Abwehr von Ansprüchen und sonstigen Rechtsvertretungs-, Expertise- und Gerichtskosten, inkl. Rechtswahrung in Strafverfahren, die sich aufgrund oder als Ergebnis von solchen Ansprüchen Dritter oder Vorgehen von Behörden ergeben.

7. Ausschlussgründe

Die DMC kann Sendungen von der Verarbeitung und der Beförderung ausschliessen, die pornografischen oder auf andere Weise anstössigen Inhalt aufweisen, verunglimpfenden oder ehrverletzenden Charakter haben auf andere Weise gegen geltendes Recht oder die Interessen der DMC verstossen.

8. Abklärungspflicht

Die Einhaltung der gesetzlichen Bestimmungen und der Vorgaben der DMC ist Sache der Kundschaft. Es obliegt nicht der DMC abzuklären, ob die ihr übergebenen Sendungen gegen geltendes Recht verstossen oder ob sie im Fürstentum Liechtenstein zugestellt werden können. Die Kundschaft haftet der DMC gegenüber vollumfänglich für sämtlichen Schaden aus der Verletzung seiner Abklärungspflichten. Die DMC kann Dritten den Absender bekannt geben.

9. Rückweisungsrecht

Die DMC ist berechtigt, Aufträge ohne Begründung zurückzuweisen. Die mit der Rückweisung verbundenen Kosten trägt Die Kundschaft.

10. Leistungen der Kundschaft

10.1 Bezahlung

Die Kundschaft ist für eine fristgerechte Bezahlung der bezogenen Leistungen verantwortlich.

10.2 Passwörter etc.

Die Kundschaft ist verpflichtet, Passwörter, Identifikationscodes, Login Daten etc. sicher zu verwahren und niemandem zugänglich zu machen.

11. Preise und Zahlungsmodalitäten

11.1 Preise

Massgebend sind jeweils die auf (www.directflyer.ch) publizierten Preise, inklusive der dort ausgewiesenen aktuell geltenden schweizerischen Mehrwertsteuer für den Druck und Versand im Inland.

11.2 Rechnungsstellung

Allfällige Mahnungen wegen ausbleibenden Zahlungen werden, nebst weiteren Inkassokosten, der Kundschaft mit CHF 20 je Mahnung belastet. Ist die Kundschaft mit der Zahlung in Verzug, ist ein Verzugszins von 5 % pro Jahr geschuldet. Die DMC behält sich vor, nicht bezahlte Rechnungsbeträge nach erfolgloser Mahnung an eine mit dem Inkasso beauftragte Firma abzutreten.

12. Aufgaberteil / Anlieferung

Die Kundschaft hat die Directs entsprechend den in den Technischen Richtlinien (www.dm-company.ch/downloads) aufgeführten Vorgaben herzurichten und rechtzeitig der DMC zur Beförderung zu übergeben. Sofern nicht anders vereinbart gelten die in den Auftragsbestätigungen erwähnten Anlieferdaten.

Weichen die angelieferten Directs von der in der Auftragsbestätigung gemachten Angaben ab, ist die DMC berechtigt, eine Preiskorrektur zu verlangen oder die Ausführung des Auftrags abzulehnen. Allfällige Rücksendungen oder Entsorgungen gehen auf Kosten der Kundschaft.

13. Rücktritt vom Vertrag für Directs

Im Falle des Vertragsrücktrittes durch die Kundschaft nach dem Anliefertermin gemäss Mediadaten (www.dm-company.ch/downloads) ist die DMC dazu berechtigt, die ihr entstandenen Aufwendungen vollumfänglich zu verrechnen.

14. Verfügbarkeit und Unterbrüche

Die DMC setzt sich für eine möglichst hohe und unterbrechfreie Verfügbarkeit der Onlinedienstleistungen und der Funktionen ein. Sie übernimmt jedoch keine Garantie für den ununterbrochenen Service, für den Service zu einem bestimmten Zeitpunkt oder für die Vollständigkeit, Authentizität und Integrität der gespeicherten oder über ihr System oder das Internet übermittelte Daten. Unterbrüche zur Behebung von Störungen, Durchführung von Wartungsfenstern, Einführung neuer Technologien etc. wird die DMC kurzhalten und wenn immer möglich in die verkehrsarme Zeit legen.

15. Haftung

Jede Haftung der DMC für durch leichte und mittlere Fahrlässigkeit verursachte Schäden wird im gesetzlich zulässigen Rahmen ausgeschlossen.

Die DMC haftet – soweit gesetzlich zulässig – insbesondere nicht für mittelbare, indirekte oder Folgeschäden, wie z.B. entgangenen Gewinn. Die DMC haftet nicht für Schäden, die von durch sie beigezogenen Hilfspersonen sowie Dritten (z.B. Subunternehmern, Zulieferanten usw.) infolge leichter oder mittlerer Fahrlässigkeit verursacht werden. Die DMC haftet – soweit gesetzlich zulässig – nicht für Schäden infolge rechts- oder vertragswidriger Nutzung ihrer Dienstleistungen.

Vorbehalten bleiben Ansprüche aus Produkthaftungspflicht sowie Personenschäden.

Die DMC haftet – soweit gesetzlich zulässig – nicht für Schäden aufgrund höherer Gewalt oder Störungen, die insbesondere durch fehlende Internetverbindung, rechtswidrige Eingriffe in Telekommunikationseinrichtungen und -netze, Überlastung des Netzes, unwillige Verstopfung der elektronischen Zugänge durch Dritte oder Unterbrüche entstehen.

16. Datenschutz

Die DMC beachtet bei der Erfassung und Bearbeitung von Personendaten die geltende Gesetzgebung, insbesondere das Datenschutzrecht sowie das Postgesetz. Sie schützt die Kundendaten durch geeignete technische und organisatorische Massnahmen und behandelt diese vertraulich.

Sie erhebt, bearbeitet und speichert personenbezogene Daten nur soweit diese für die Erbringung der Dienstleistungen, für die Sicherheit von Betrieb und Infrastruktur, für die Rechnungsstellung sowie für die Abwicklung und Pflege der Kundenbeziehung, namentlich für die Gewährleistung einer hohen Dienstleistungsqualität, benötigt werden. Hinsichtlich der vom Kunden bereitgestellten personenbezogenen Daten Dritter (insbesondere Adressen der Empfänger) ist die Kundschaft dafür verantwortlich, dass sämtliche datenschutzrechtlichen Vorgaben und im Speziellen die Weitergabe der Personendaten an Dritte für die vertragsgemässe Erbringung der Leistung eingehalten sind.

Die Datenschutzerklärung auf (www.dm-company.ch/de/datenschutz) informiert ergänzend über die Datenbearbeitungen bei der DMC.

17. Beizug Dritter

Die DMC kann zur Leistungserbringung Dritte beiziehen und die dazu erforderlichen Daten den beigezogenen Dritten zugänglich machen.

Der Auftragsverarbeiter ist denselben Pflichten bezüglich der Wahrung des Datenschutzes unterstellt wie die DMC selbst und darf – unter Vorbehalt abweichender gesetzlicher Bestimmungen – die Daten nicht für eigene Zwecke und nur im Auftrag sowie auf Weisung der DMC bearbeiten. Die DMC ist zu einer sorgfältigen Auswahl, Instruktion und Kontrolle der Dienstleister verpflichtet.

18. Änderung der AGB

Die DMC kann die AGB und das Dienstleistungsangebot jederzeit ändern oder die Dienstleistung einstellen. Die jeweilige Neuversion wird auf der Website von directflyer.ch veröffentlicht.

19. Salvatorische Klausel

Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB ungültig, unvollständig oder rechtswidrig sein oder sollte die Erfüllung unmöglich werden, so wird hierdurch die Wirksamkeit der übrigen Teile des Vertrages nicht beeinträchtigt. Die Parteien verpflichten sich für diesen Fall, die betreffende Bestimmung unverzüglich durch eine zulässige wirksame Bestimmung zu ersetzen, die nach ihrem Inhalt der ursprünglichen Absicht am nächsten kommt, soweit Konsumentenschutzbestimmungen dem nicht entgegenstehen.

20. Rechteübertragung

Die Übertragung des Vertrages oder von Rechten oder Pflichten aus diesem Vertrag bedarf beidseitiger schriftlicher Zustimmung. Die DMC kann den vorliegenden Vertrag oder Rechte und Pflichten daraus ohne Zustimmung der Kundschaft an eine andere Gesellschaft übertragen, sofern die DMC diese Gesellschaft direkt oder indirekt kontrolliert. Weiter ist die DMC berechtigt, ohne Zustimmung der Kundschaft Verträge oder Forderungen daraus zu Inkassozwecken an Dritte zu übertragen bzw. abzutreten.

21. Anwendbares Recht und Gerichtsstand

21.1 Der Vertrag untersteht schweizerischem Recht. Soweit gesetzlich zulässig, ist die Anwendbarkeit des UN-Übereinkommens über Verträge über den internationalen Warenkauf (CISG, SR 0.221.211.1) genauso wegbedungen wie es die kollisionsrechtlichen Bestimmungen des Bundesgesetzes über das Internationale Privatrecht (IPRG, SR 291) sind.

21.2 Für alle sich aus oder im Zusammenhang mit diesem Vertragsverhältnis ergebenden Streitigkeiten ist – unter Vorbehalt abweichender zwingender Gerichtsstände des Bundesrechts – der Gerichtsstand am Hauptsitz der DMC. (Teil-)Zwingende Gerichtsstände bleiben vorbehalten (vgl. insb. Art. 32 und 35 ZPO für Konsumenten).

22. Rechtsgültige Publikationsform

Die allein rechtsverbindlichen und Vertragsbestandteil bildenden AGB werden elektronisch publiziert und sind einsehbar unter (www.dm-company.ch/downloads). Im Einzelfall kann die DMC auf Kundenwunsch hin eine physische Version der AGB aushändigen. Die Kundschaft nimmt zur Kenntnis, dass eine physische Version der AGB nur eine Abbildung der zu diesem Zeitpunkt geltenden, allein rechtsverbindlichen elektronisch publizierten AGB darstellt und nur solange eine rechtsgültige Information vermittelt, wie sie mit der elektronischen Version übereinstimmt. (vgl. 18 Änderung der AGB).

Direct Mail Company AG
Basel, Februar 2025